



Neujahrsempfang 2013

Die Marktgemeinde Sattledt lud am 25. Jänner 2013 zum erstmals veranstalteten Neujahrsempfang in das Gasthaus Voralpenbräu.

Viele Verantwortungsträger aus dem öffentlichen Leben der Marktgemeinde Sattledt folgten der Einladung.

Bürgermeister Huber informierte über die aktuellen Kennzahlen der Marktgemeinde und gab einen Projektausblick für 2013.

Höhepunkt des Abends war die Ehrung verdienter Persönlichkeiten mit dem Freiwilligenpreis 2013 der Marktgemeinde Sattledt.

Die Marktgemeinde Sattledt hat eine moderne Glasskulptur als Symbol des Dankes für Ehrenamt und Freiwilligkeit kreiert.

Diese Auszeichnung wurde mehreren Gemeindebürgern für ehrenamtliches und freiwilliges Wirken in verschiedenen Bereichen des öffentlichen Lebens verliehen.



vlnr: Vizebgm. Karl Dietachmair, Franz Mair, Robert Höckner, Sibylle Hueber, Franz Spatt, Sigrid Wimmer, Josef Gruber, Friedrich Deixler-Wimmer, Vizebgm. Franz Pernerstorfer, Karl Pollhammer, Bgm. Ing. Gerhard Huber, (es fehlt Rudolf Höpoldseder)

Foto: Walter Brummer



Weiters wurden zwei ausgeschiedene Gemeinderätinnen geehrt: Sibylle Hueber und Sigrid Wimmer.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Vorwort des Bürgermeisters	Seite 2	LMS Kremsmünster	8	ÖBB Fahrpläne 2013	16
Auszug aus GR- und GV-Sitzungen	3-4	Aushilfe gesucht	8	Region Wels-Land	16
Ergebnis der Volksbefragung	4	FH OÖ, Tag der offenen Tür	8	Fahrradsammlung	17
Ausschreibung einer Lehrstelle	5	Personelles	9	Musikantentreff in Schauersberg	17
Volksbegehren	6	Goldene Hochzeit	10	Altenbetreuungsschule: Tag d. offenen Tür	17
Ergebnis der Blutspendeaktion	6	Abendgymnasium Linz	10	Highlights mit der OÖ Familienkarte	18
Frauenberatungstag am 5. März	6	Immobilien	10	Familienförderungen in Oberösterreich	19
Zecken-Impfung	7	Junger Sattledter im Ausland erfolgreich	10	Veranstaltungen und Termine	20
Heizkostenzuschuss	7	Gesunde Gemeinde	11	Vortrag: Das Herz des Abenteuers	21
Geschwindigkeitsbeschränkung Schulstraße	8	Volksschule	12	Die Brück: Kaiser Martin	21
Nächster Bauverhandlungstermin	8	Hauptschule	12-13	Wirtschaftsstandort Sattledt	22
Fundgegenstand	8	ATSV Sattledt	14	Funk Fuchs - Stellenausschreibung	22
Stammtisch für pflegende Angehörige	8	Was gehört in den Gelben Sack?	15	Firma Verpackungsstadl	23
Elternberatung IGLU	8	Das WC ist kein Mistkübel	15	Gumpoldsberger - Doppelbauer	23
Freie Plätze bei Tagesmutter Erni in E-Zell	8	Service-Paket für Alleinerziehende	16	Meine Gemeinde sorgt...	24

Der Bürgermeister am Wort



Sehr geehrte Sattledterinnen
und Sattledter!

In der Sitzung des Gemeinderates am 7.2.2013 wurde der Beitritt zum „Wirtschaftspark Voralpenland“ beraten, da zu diesem beabsichtigten Gemeindeverband nunmehr ein konkreter Statutenentwurf vorliegt.

Die Ausgangssituation für die Region Wels Stadt/Wels-Land:

Alle Gemeinden des Bezirkes Wels-Land und die Stadt Wels wurden eingeladen, im Rahmen eines Gemeindeverbandes unter fachlicher Begleitung der OÖ Technologie- und Marketinggesellschaft (TMG) eine gemeinschaftliche Entwicklung, Vermarktung und Verwertung von größeren betrieblichen Standortflächen zu betreiben.

Ziel ist, durch rascheres und professionelles Service potentielle, auch internationale Investoren für eine Standortentscheidung in der Region zu gewinnen.

Die zukünftige Entwicklung im kleiner strukturierten, gewerblichen Segment bleibt von dieser gemeinsamen Vermarktung unberührt. Es sollen daher nur neue Betriebsbaugebietsflächen ab 5 ha in diesem Verband gemanagt werden.

Der Standortgemeinde des neuen Betriebes verbleiben 75 % der Kommunalsteuer, die restlichen 25 % werden auf die übrigen Verbandsgemeinden nach dem statutenmäßigen Schlüssel aufgeteilt.

Die Kommunalsteuer von zum Zeitpunkt der Verbandsgründung bereits bestehenden Betrieben verbleibt wie bisher zur Gänze in der

Standortgemeinde.

Für die Erschließung der Standortflächen ist jede Gemeinde in rechtlicher und finanzieller Hinsicht selbst verantwortlich.

Größere, aufwändige Infrastrukturmaßnahmen können aber auch im Wege des Verbandes abgewickelt werden.

Die Ausgangssituation für unsere Gemeinde:

Sattledt ist zweifelsfrei ein bedeutender Wirtschaftsstandort mit über 2600 Arbeitsplätzen und ca. 3 Mill. Euro an jährlichen Kommunalsteuereinnahmen.

Von diesem hohen Niveau ausgehend sind auch die Zukunftsaussichten grundsätzlich gut, wobei aber schon gesagt werden muss, dass es immer schwieriger wird, größere Standortflächen für Betriebe in unserer Gemeinde zu entwickeln und zu vermarkten.

Mit dem bestehenden Autobahnanschluss sind wir im Vergleich zu anderen „Autobahngemeinden“ in näherer Umgebung nur mehr bedingt wettbewerbsfähig.

Investoren verlangen in der Regel eine kurze, direkte Anbindung an die Autobahn.

Das ist auch aus der Sicht der Raumordnung sinnvoll, weil es die Belastungen für die Bevölkerung entlang der Zufahrtsstraßen minimiert.

Derzeit hat Sattledt nur im Bereich des Voralpenkreuzes noch Potential für größere Betriebsbaugebiete. Die verkehrsmäßige Erschließung ist

dafür aber noch nicht endgültig gelöst.

Neben den wirtschaftlichen Aspekten ist bei der Frage eines Beitritts zum Wirtschaftspark Voralpenland auch die untragbare Verkehrssituation im Ortszentrum zu berücksichtigen.

Zum Projekt der Ortsumfahrung kann ich folgenden Status berichten:

Das Land OÖ akzeptiert die vorgesehene Nordspange mit dem derzeitigen Planungsstand in technischer Hinsicht. Bemängelt wird die geringe verkehrliche Entlastung des Ortszentrums, vor allem, wenn kein neuer Autobahnanschluss zu Stande käme. Die Asfinag wird in Kürze die sogenannte erweiterte strategische Analyse zur Prüfung eines neuen Autobahnanschlusses bei der Nordspange starten.

Eine Finanzierungszusage liegt seitens des Landes OÖ derzeit nur für ca. ein Drittel der geschätzten Gesamtkosten von rund 28 Mill. Euro vor. Das ist noch völlig unbefriedigend.

Bis zu einer etwaigen Umsetzung der Ortsumfahrung ist es daher noch ein längerer, hürdenvoller und arbeitsintensiver Weg.

Umso wichtiger ist es, dass wir für die so wesentlichen Zukunftsthemen unserer Gemeinde wie

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Ich bin für Sie am Gemeindeamt erreichbar:

Dienstag: 9—12 Uhr und 14—16 Uhr; Donnerstag: 9—12 Uhr, sowie nach tel. Vereinbarung unter 0699 / 100 35 722

Ich freue mich auch über Ihre Mitteilung, Anregung usw. unter bgm.huber@sattledt.ooe.gv.at

- die verkehrliche Entlastung des Ortszentrums und
 - die Entwicklung weiterer Standortflächen für Betriebe
- die bestmöglichen Chancen und Rahmenbedingungen ausloten.

Die vom Wirtschaftspark angestrebte Entwicklung größerer Flächen für Betriebsansiedlungen wird in unserem Gemeindegebiet nur mit einer zukunftsorientierten, neuen Verkehrsinfrastruktur wie der geplanten Nordspange möglich sein. Damit überlappen sich die Zielsetzungen des „Wirtschaftsparks Voralpenland“ mit den genannten Zukunftsanliegen unserer Gemeinde in deutlicher Weise.

Unter Abwägung aller Vor- und Nachteile kam daher der Gemeinderat nach eingehender Diskussion mit großer Stimmenmehrheit zum Entschluss, dass Sattledt als künftiges Mitglied des Gemeindeverbandes „Wirtschaftspark Voralpenland“ die besseren Chancen für die notwendige Umsetzung der Ortsumfahrung mit einer parallelen Entwicklung von neuen Flächen für Betriebsansiedlungen hat.

Die Marktgemeinde Sattledt ist somit bereit, diesem Gemeindeverband beizutreten, wenn noch einige spezifische Beitrittsforderungen positiv abgeklärt werden können.

Wir leisten somit unseren Anteil an der beabsichtigten, gemeindeübergreifenden Entwicklung des regionalen Wirtschaftsraumes.

Wir erwarten uns aber im Gegenzug auch ein klares Bekenntnis zur Lösung unserer Verkehrsprobleme mit einer stärkeren Unterstützung durch die Region und das Land Oberösterreich.

Ihr Bürgermeister



Auszug aus der GR-Sitzung vom 13.12.2012

Steuern und Abgaben

Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	500 vH d. Steuermessbetrages
Grundsteuer für Grundstücke (B)	500 vH d. Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Kartenabgabe)	15 vH d. Preises / Entgeltes
Hundeabgabe	€ 6,-- pro Hund
Kanalbenützungsgebühr ab 1.1.2013	€ 3,74 / m ³ *
Wasserbenützungsgebühr ab 1.1.2013	€ 1,52 / m ³ *
Wasserzählermiete für 3-m ³ -Zähler	€ 2,64 / Monat *
Wassermindestanschlussgebühr	€ 2.018,50 (€ 13,46 / m ²) *
Kanalmindestanschlussgebühr	€ 3.366,-- (€ 22,44 / m ²) *
Abfallabfuhrgebühr	€ 9,48 / Abfuhr für 90 l Tonne *
Abfallabfuhrgebühr für Biotonne	€ 2,54 / Abfuhr für 120 l Tonne *

* alle Beträge inkl. 10 % MwSt.

Gemeinebudget für das Jahr 2013

Der Voranschlag für das Jahr 2013 wurde einstimmig beschlossen:

	<u>Einnahmen</u>	<u>Ausgaben</u>
Ordentl. HH	6.914.100,--	6.914.100,--
Außerord. HH	1.869.600,--	1.828.700,--

Der Überschuss im außerordentlichen Haushalt ergibt sich aus Fördermitteln für bereits zurückliegende Vorhaben.

Volksschul-Sanierung

Für den zusätzlichen Ankauf von Einrichtungsgegenständen wurde der Auftrag an die Firma Mayr Schulmöbel, Scharstein (Hängeregale) zum Preis von 2.129,98 Euro inkl. MwSt. vergeben.

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe der
Gemeindezeitung ist am
18. März 2013.

Auszug aus der GR-Sitzung vom 7.2.2013

Wirtschaftspark Voralpenland

Dem Beitritt zum Wirtschaftspark wurde unter Auflagen zugestimmt.

€ 1.020,--

- Außenanlagen: Firma Strabag, zum Preis von € 11.935,38
Preise inkl. MwSt.

Bauhoferweiterung—Restarbeiten

Folgende Aufträge wurden vergeben:

- Lieferung und Montage der Tore: Firma Steinmaurer, zum Preis von € 12.503,--
- Elektroinstallation: Firma Hunger, zum Preis von € 6.378,14
- Betonschneidearbeiten: Firma Kirchsteiger, zum Preis von

Ortsumfahrung Sattledt

Für die Erstellung einer erweiterten strategischen Analyse betreffend der Anbindung der Umfahrungsstraße an die Westautobahn wurde der Beschluss zu einer 50%igen Kostenbeteiligung beschlossen.

Neubesetzung von Ausschüssen

Durch das Ausscheiden von Frau Sibylle Hueber aus dem Gemeinderat wurden für folgende Ausschüsse neue Mitglieder namhaft gemacht:

Sozialausschuss: Gudrun Pollhammer (Mitglied)

Ausschuss für Bildung und Kultur: Leopold Hundstorfer (Ersatzmitglied)

Auszug aus der GV-Sitzung vom 21.1.2013

Verein zur Förderung der

Infrastruktur

Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2012 sowie der Voranschlag 2013 wurden einstimmig genehmigt.

für die Herstellung der Außenjalousiekästen zum Preis von € 10.211,09

3. Schallschutzmaßnahmen zum Preis von € 2.700,—

änderungen wurden an die Firma Hunger, Sattledt zum Preis von € 3.092,70 inkl. MwSt. vergeben.

Zusätzlich wurden nachstehende Auftragserweiterungen durchgeführt.

1. Statik: Auftragssumme wurde auf € 17.000,— erhöht.
2. Baumeisterarbeiten: Zusatzkosten

Hauptschule Sattledt

Mit der Herstellung für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen wurde die Firma Kraus, Wels zum Preis von € 5.028,— inkl. MwSt. beauftragt.

Die dazu notwendigen Beleuchtungs-

Kindergarten Sattledt

Der Ankauf eines Gewerbe-geschirrspülers von der Firma Kremsmair, Ried/Trkr. zum Preis von € 3.019,09 inkl. MwSt. wurde genehmigt.

Volksbefragung 2013 Wahlergebnis in Sattledt



Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen	Gültige	Ungültige	Wahlbeteiligung
1.862	966	932	34	51,88 %
a) Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres?		321 Stimmen		34,44 %
a) Sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?		611 Stimmen		65,56 %

Ausschreibung einer Lehrstelle als Verwaltungsassistent/in

(entspricht der Ausbildung als Bürokauffrau/mann)

Lehrbeginn ist August 2013

Aufgaben

alle Tätigkeiten im Sinne der Ausbildungsvorschriften für den jeweiligen Lehrberuf

Was erwartet dich

- Umfassende Grundausbildung in allen Fachbereichen der Verwaltung
- 3 Jahre Lehrzeit mit Berufsschule in Gmunden

Voraussetzungen

- Beendigung der allgemeinen Schulpflicht bis spätestens Juli 2013
- freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit und Flexibilität
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Kenntnisse v.a. in Deutsch, Mathematik und Englisch, kaufmännisches Verständnis, Eignung für systematisches und routinemäßiges Arbeiten sowie gesundheitliche Eignung für EDV-Tätigkeiten

Allgemeine Voraussetzungen

- Österreichische bzw. EWR/EU Staatsbürgerschaft
- positiver Pflichtschulabschluss
- persönliche, insbesondere gesundheitliche Eignung
- ausgezeichnete Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Bewerbungsunterlagen

- Pflichtschulabschlusszeugnis und Halbjahreszeugnis der derzeit besuchten Schule
- Lebenslauf und ein aktuelles Lichtbild

Auswahlverfahren

- ev. Berufseignungstest und Schnuppertag
- Vorstellungsgespräch (nach eventueller Vorauswahl auf Grund der Testergebnisse und Schulnoten)

Entlohnung

Lehrlingsentschädigung gemäß den Richtlinien für Lehrlinge im OÖ Gemeindedienst

Zusatz

Sämtliche Weiterbildungsmaßnahmen bis zur Maturareife werden unterstützt

Ansprechperson

Amtsleiter Helmut Schock, Tel. 07244/8855-11

Bewerbungsfrist

Die **schriftlichen Bewerbungen** sind bis spätestens **10. März 2013** abzugeben.

Bewerbungsadresse

Marktgemeinde Sattledt, zH Herrn Amtsleiter Helmut Schock
Marktplatz 1, 4642 Sattledt
E-Mail gemeinde@sattledt.ooe.gv.at

Volksbegehren „Demokratie Jetzt!“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist von Montag, dem 15. April 2013 bis einschließlich Montag, dem 22. April 2013, in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungslisten erklären.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Text des Volksbegehrens

Wir fordern bundes(verfassungs-) gesetzliche Regelungen für eine umfassende Erneuerung der Demokratie in Österreich durch ein Persönlichkeitswahlrecht mit voller Verhältnismäßigkeit, mehr direkte Demokratie, den Ausbau von Grund- und Freiheitsrechten, ein gestärktes Parlament, die Bekämpfung der Korruption und Parteibuchwirtschaft, durch tatsächliche Unabhängigkeit von Justiz und Medien, einen neuen Föderalismus und eine Reform des Parteiengesetzes.

Die ausführliche **Begründung zu diesem Volksbegehren** können Sie am Marktgemeindeamt einsehen oder auf www.sattledt.at nachlesen.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraumes am Marktgemeindeamt Sattledt, Marktplatz 1 auf.

Eintragungszeiten:

Montag, 15. April 2013,
von 8 bis 20 Uhr
Dienstag, 16. April 2013,
von 8 bis 16 Uhr
Mittwoch, 17. April 2013,
von 8 bis 16 Uhr
Donnerstag, 18. April 2013,
von 8 bis 20 Uhr
Freitag, 19. April 2013,
von 8 bis 16 Uhr
Samstag, 20. April 2013,
von 8 bis 12 Uhr
Sonntag, 21. April 2013,
von 8 bis 12 Uhr
Montag, 22. April 2013,
von 8 bis 16 Uhr

„Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“

Das „Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“ wird zeitgleich mit dem Volksbegehren „Demokratie jetzt!“ zu den selben Eintragungszeiten durchgeführt (siehe Spalte oben).

Das Volksbegehren hat folgenden Wortlaut:

„Für die Schaffung eines Bundesverfassungsgesetzes:

1. Zur Abschaffung kirchlicher Privilegien
 2. Für eine klare Trennung von Kirche und Staat
 3. Für die Streichung gigantischer Subventionen an die Kirche
- Für ein Bundesgesetz zur Aufklärung kirchlicher Missbrauchs- und Gewaltverbrechen.“

Ergebnis der Blutspende-Aktion

An der Blutspende-Aktion im Dezember nahmen 74 Personen teil.
Das goldene Abzeichen für 10 Blutspenden erhielten 4 Spender.
Die Verdienstmedaille in Bronze für 25 Blutspenden erhielt 1 Spender.

Das Österreichische Rote Kreuz bedankt sich herzlich für Ihre aktive Unterstützung!

Chancen sehen... Wege gehen 

Eine Initiative von Frauenlandesrätin Mag.ª Doris Hummer

In allen öö. Bezirkshauptmannschaften
und im Landesdienstleistungszentrum Linz

Dienstag, 5. März 2013
ab 14:00 Uhr

Terminvereinbarung erbeten
0732/7720-11851
oder frauen@ooe.gv.at

Kostenlose Beratung für Frauen

z.B. Karriere/Wiedereinstieg, Karenz, Ehe,
Trennung/Scheidung, Alleinerziehend, ...

www.frauenlandesraetin.at
www.frauenreferat-ooe.at • www.land-oberoesterreich.gv.at
In Kooperation mit den öö. Frauenberatungsstellen

Zecken-Impfung am 19. März 2013

Die nächste Schutzimpfung gegen die Frühsommer-Meningoenzephalitis (Zeckenkrankheit) findet am

**Dienstag, 19. März 2013,
um 8:45 Uhr**

im Arztraum der Hauptschule Sattledt statt.

Der Impfschutz wird nach 3 Teilimpfungen erreicht. Die ersten beiden Teilimpfungen erfolgen im Abstand von 1 Monat, die dritte Teilimpfung 9 bis 12 Monate nach der zweiten Impfung.

Auffrischungsimpfungen werden alle 5 Jahre empfohlen, ab dem

60. Lebensjahr alle 3 Jahre.

Kosten pro Teilimpfung:

Kinder bis zum 15. Lebensjahr:

Impfstoff € 9,20

Kinder zwischen 15. und 16. Lj.:

Impfstoff € 9,20+Arzthonorar € 1,80

Erwachsene ab dem 16. Lj.:

Impfstoff € 11,20+Arzthonorar € 1,80

Das **Arzthonorar** von 1,80 € ist **bar** bei der Impfung zu bezahlen.

Die Impfstoffgebühr bitte auf das Konto 66670 bei der Raiffeisenlandesbank OÖ in Linz (BLZ 34000) einzahlen. Bei Telebanking unbedingt

Name mit Anschrift und „Bezirk Wels-Land“ angeben!

Es wird darauf hingewiesen, dass Impfwillige mit schweren Nervenentzündungen oder bestehenden Allergien (Hühnereiweißallergie) sich noch vor der Impfung mit dem Amtsarzt in Verbindung setzen mögen.

Einzahlung vor der Impfung mit Zahlschein (dieser ist am Gemeindeamt erhältlich)!

Heizkostenzuschuss

Für die Beheizung einer Wohnung (nur für Hauptwohnsitze in OÖ) – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt.

Dieser beträgt 140 Euro bei Unterschreiten der für die soziale Bedürftigkeit festgelegten Einkommensgrenzen und 70 Euro bei deren Überschreitung um bis zu maximal 50 Euro.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller im Haushalt (Wohnung) tatsächlich lebenden Personen die Summe der folgenden Einkommensgrenzen nicht übersteigt:

Alleinstehende	€	837,63
Ehepaar/Lebens-		
gemeinschaft	€	1.255,89
je Kind	€	158,31

Für erwachsene selbsterhaltungsfähige Kinder wird für das „Kind“ der Richtsatz für Alleinstehende angewendet, bei gemeinsamem Haushalt von Geschwistern jeweils dieser Richtsatz.

Die Anträge können am Gemeindeamt bei Frau Hundstorfer ab sofort bis 15. April 2013 gestellt werden,

wobei für sämtliche Anträge (auch jene, die nach dem 1. Jänner 2013 gestellt werden) die Einkommensverhältnisse des Jahres 2012 nachzuweisen sind (bei unregelmäßigem, der Durchschnitt der letzten sechs Monate 2012).

Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen. Leben mehrere Personen in einem Haus, liegen getrennte Haushalte nur insoweit vor, als diese Personen in jeweils abgeschlossenen Wohneinheiten (Küche, Wohn/Schlafraum, Sanitärraum) leben.

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages).

In diesem Sinn gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken.

Bezieher von bedarfsorientierter Mindestsicherung haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss.

Ebenso kann der Heizkostenzuschuss nicht an Asylwerber/innen, deren Aufenthalt in Oberösterreich im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die Möglichkeit dieser Sicherstellung besitzen, gewährt werden.

Geschwindigkeitsbeschränkung in der Schulstraße

Im Bereich Zufahrt Haus Schulstraße 3 (Firma daily) bis ca. 30 m vor der südseitigen Einmündung der Feldstraße in die Schulstraße wurde eine 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung verordnet.

Nächster Bauverhandlungs- bzw. Bauberatungstermin

Donnerstag, 14.3.2013, 8 - 12 Uhr

Für eine Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an die Bauabteilung, Herrn Murauer, Tel. 8855-13.

Fundgegenstand

Damenfahrrad

Stammtisch für pflegende Angehörige

Die nächsten Stammtische für pflegende Angehörige finden wieder um 19:30 Uhr im Gasthaus Sonnleiten in Steinerkirchen/Traun statt:
27. Februar 2013: Gesprächsrunde
27. März 2013: Diabetes
24. April 2013: Rechtsanwalt Dr. Stütz



Elternberatung IGLU

Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk
 Tel. 07243/51143
iglu.elternberatung.shv.whl@aon.at

Wir laden Sie herzlich zu unseren Angeboten ein:

- offene Treffen: Spielstube, Babytreff, Elterntreff
- Mutterberatung mit Kinderärztin, Kinderkrankenschwester, Sozialarbeiterin und Psychologin
- Einzelberatungen: Psychologische Beratung, Beratung durch Sozialarbeiterinnen, Stillberatung

Weitere Informationen unter

www.jugendwohlfahrt-ooe.at/iglu



Tagesmutter Erni aus Eberstallzell hat freie Plätze

Ausgebildete langjährige Tagesmutter hat wieder Plätze frei.

Ich würde mich freuen, Ihr Kind betreuen zu dürfen. Wenn Sie eine liebevolle Kinderbetreuung in einer Kleingruppe in familiärem Rahmen in Ansprache nehmen wollen, dann melden Sie sich bitte bei

Erni Gaishüthner
 4653 Eberstallzell, Kapellenweg 2
 Tel. 07241/5385

Landesmusikschule Kremsmünster

Die **Schülereinschreibung** für das Schuljahr 2013/2014 findet am **Montag, 15. April 2013**, von 13 – 18 Uhr in der Landesmusikschule Kremsmünster, Josef-Assam-Straße 1, und **Dienstag, 16. April 2013** von 14 – 17 Uhr in der Landesmusikschule Ried/Traunkreis, Hauptstraße 27, statt.

Es wird gebeten, die Kinder zum Einschreibetermin mitzunehmen. Für Eltern und Schüler, die sich bis jetzt noch für kein bestimmtes Instrument entschließen konnten, besteht die Möglichkeit, verschiedenen Unterrichtsstunden beizuwohnen – telefonische Vereinbarung bezüglich Termin wäre notwendig, Tel. 07583/8424.

Aushilfe für April gesucht

Für die **Reinigungsarbeiten in der Hauptschule** wird für den Monat April eine Aushilfe gesucht.

Interessenten melden sich bitte bei Amtsleiter Helmut Schock, Tel. 07244/8855-11.



Ich mach' mir selbst ein Bild!*

Tag der offenen Tür

15. März 2013, 9-18 Uhr

* In Hagenberg, Linz, Wels und Steyr erhältst du alle Infos zu Studium und Zukunftsperspektiven aus erster Hand.



f /fhooe.at
www.fh-ooe.at/infotage



bezahlte Anzeige

Personelles

Dienstjubiläum

Im Rahmen der letzten Weihnachtsfeier wurde Amtsleiter Helmut Schock für **40 Jahre im Gemeindedienst** geehrt.

Anfangs in der Buchhaltung und im Bauamt eingesetzt, führt er seit 1986 mit Bravour als Amtsleiter die Gemeindeverwaltung.

Pensionierung

Frau Ernestine Pausits wurde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

30 Jahre lang sorgte sie in „unseren Räumen“ für Ordnung und Sauberkeit und somit auch für ein gepflegtes Erscheinungsbild unseres Hauses in der Öffentlichkeit.

Die Marktgemeinde Sattledt bedankt sich bei Ernestine Pausits auf diesem Weg nochmals herzlich für die jahrzehntelange, engagierte Arbeit und wünscht ihr für die Pension alles Gute und vor allem Gesundheit.

Bilder: Gemeinde

Herzliche Gratulation!



Personalvertreter Erwin Schleicher, Helmut Schock bzw. Ernestine Pausits und Bgm. Ing. Gerhard Huber

Neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung

Seit 2. Jänner 2013 verstärkt Frau Christina Traum unser Team.

Ihr Aufgabenbereich umfasst die Agenden der Amtsstelle IV, wo sie ab 1. April die Nachfolge von Frau Adelheid Hundstorfer antreten wird.

Frau Traum kommt aus Kirchdorf und in ihrer Freizeit betreibt sie gerne Sport wie Walken, Radfahren, Wandern. Zu ihren weiteren Hobbies zählt auch noch Basteln und Dekorieren.

Erreichbar ist Christina Traum zu den Parteienverkehrszeiten unter der Telefonnummer 07244/8855-14 bzw. per E-Mail an traum@sattledt.ooe.gv.at.



Bild: Foto Fritz, Kirchdorf

Goldene Hochzeit

Die Ehegatten Maria und Hans Alexander Lindinger-Pesendorfer feierten im Jänner ihr Goldenes Ehejubiläum.

Bild: Gemeinde



Bürgermeister Ing. Gerhard Huber und Vizebürgermeister Karl Dietachmair gratulierten dem Jubelpaar.

Wir wünschen auf diesem Weg nochmals alles Gute und viel Gesundheit.

Haus zu kaufen gesucht

Sollten Sie ein Haus zu verkaufen haben, melden Sie sich bitte unter Tel. 0660/77033721.

Abendgymnasium Linz

Am 25. Februar 2013 startet das Linzer Abendgymnasium mit zwei neuen Klassen, die nach 8 Semestern mit der Vollmatura abschließen. Jeder Erwachsene (Mindestalter 17 Jahre) mit abgeschlossener Pflichtschule kann sich entweder für das Fernstudium mit (2x wöchentlich) oder für ein Präsenzstudium (Mo-Fr) anmelden.

Info/Anmeldung: www.abendgym.at
Beratungshotline: 0732/772637-33

Verkaufe Baugründe in Sattledt

Zwei Parzellen, herrlich gelegen, zentrumsnähe, je knapp 800 m², voll aufgeschlossen, kein Bauzwang, zusammenlegbar.

Bei Interesse rufen Sie bitte Tel. 0650/4457257

Wohnungen zu vermieten

Singlewohnung mit 25 m² im ehemaligen Postamt
Mit Vorraum, Bad, WC, Wohn- und Schlafraum, Küchenblock mit E-Herd und Kühlschrank, Gemeinschaftsgarage, Dachbodenmitbenützung, Parkplatz
Monatsmiete inkl. Betriebs- und Heizkosten 264,-- Euro.

Anfragen an Franz Dopf, Tel. 0664/5268951

45 m² große Wohnung im Zentrum von Sattledt mit Küchenzeile und Bad (teilmöbliert). Gartenbenützung möglich.

Miete € 300,-- + Betriebskosten ca. € 100,--.

Anfragen richten Sie bitte an Tel. 0660/4685228.

Junger Sattledter im Ausland erfolgreich

Mag. Christoph Saulder ist seit einem Jahr in Chile und arbeitet dort bei der ESO (Europäische Organisation für astronomische Forschung in der südlichen Hemisphäre) als Astronom.

Am 6. Dezember 2012 besuchte unser Bundespräsident Dr. Heinz Fischer die ESO-Einrichtungen in Santiago de Chile. Der Präsident und seine Begleitung wurden von Massimo Tarenghi, dem Repräsentanten der ESO in Chile, und ESO-Mitarbeitern inklusive dem österreichischen ESO-Astronomen Christoph Saulder empfangen, die ihnen die ESO als Organisation und ihre Aktivitäten vorstellten.



Bundespräsident Heinz Fischer mit Gattin rechts am Bild, Christoph Saulder ganz links.
Quelle: www.eso.org



„Gesunde Gemeinde“ Sattledt



Jahresschwerpunkt 2013-2014

„Oberösterreich bewegt sich“

Regelmäßige Bewegung und körperliche Aktivität gehören zu den wichtigsten Einflussfaktoren der Lebensqualität und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung von Gesundheit und Wohlbefinden.

Durch gezielte Förderung der körperlichen Aktivität lässt sich in jeder Lebensphase der Entwicklung von Krankheiten und Beschwerden entgegenwirken, denn Bewegung ist wichtig um

- das körperliche Wohlfühl zu steigern,
- die persönliche Autonomie im Alltag zu bewahren,
- auch geistig beweglich zu bleiben,
- neue Kontakte zu knüpfen,
- mehr Freude am Leben zu finden.

Sport lohnt sich in jedem Alter – lassen Sie Bewegung einen Teil Ihres Lebens werden!

„Es gibt kein Medikament und keine Maßnahme, die einen vergleichbaren Effekt hat wie das körperliche Training. Gäbe es ein solches Medikament mit solch hervorragenden Wirkungen und quasi ohne Nebenwirkungen, wäre jeder Arzt angehalten, es zu verschreiben.“

(Prof. Wildor Hollmann, Sportmediziner)

Die nächsten Termine: ARBÖ- Radwandertag am 9. Mai 2013,
Zumba im Frühjahr geplant.



Das Wirbelsäulentherapie und Trainingszentrum, Tassilostr. 15/1, sucht für eine Rückenstudie 50 Personen für eine kostenlose Rückenanalyse (Überprüfung der Rumpfkraft in allen wichtigen Bewegungsrichtungen) und Überprüfung von Beinlängendifferenzen (Beckenschiefstand).
Terminvereinbarung unter: 0660/1605244

Peter Gangl, Akad. ps. Gesundheitstrainer und Wirbelsäulentherapeut nach Dorn-Breuß, testet hier den österr. Schispringer Stefan Thurnbichler

Ihre Ideen und Anregungen für die „Gesunde Gemeinde“ bitte am Gemeindeamt für Arbeitskreis Gesunde Gemeinde deponieren oder per E-Mail an: august_friedl@aon.at

Volksschule Sattledt

Ein tolles Geschenk für unsere Schule



Nicht unter die Lupe, sondern unter die Dokumentenkamera können unsere Volksschulkinder in Zukunft interessante Gegenstände, Tiere, Pflanzen, Bilder aus längst vergangenen Tagen, ja sogar die eigene Hand geben.

Dass diese moderne und schnelle Art der Wiedergabe möglich ist, verdanken wir dem Sponsor von zwei Dokumentenkameras, Herrn Erwin Lamprecht, Geschäftsführer der Firma LAST Industriemontagen GmbH.

Über diese großzügige Spende freut sich das Team der VS Sattledt und bedankt sich sehr herzlich dafür.

Bild: VS Sattledt



Übergabe beim Schulforum

vlnr: Frau Wieser, Frau Straßl Aigmüller, Herr Mühlberger, Herr Lamprecht

Hauptschule Sattledt

Skikurs der 2. Klassen

Leider wurde Frau Mayer krank und konnte nicht mit uns auf Skikurs fahren. Daher sprang kurzfristig Herr Direktor Schlattner ein und fuhr mit uns auf Skikurs.

Unsere Herberge „Die Edtbauernalm“ auf der Höss war sehr schön.

Am Montag und Dienstag hatten wir sehr schönes Wetter, ab Mittwoch schneite es jedoch fast immer. Jeden Abend gab es Klassenspiele, die immer sehr lustig waren.

Am Donnerstag hatten wir ein Rennen und am Abend einen Hüttenabend mit Siegerehrung.

von Anabel, Franziska und Katharina aus der 2b



Bilder: HS Sattledt



Hauptschule Sattledt

„Mach den positiven Unterschied“



Quelle:
www.christian-bischoff.com

Ein beeindruckender Vortrag des deutschen Spitzenleistungsexperten

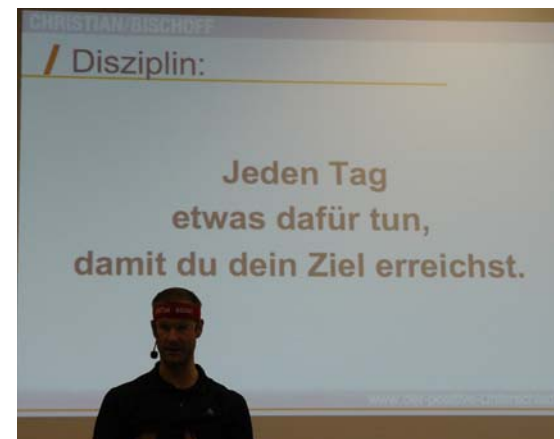
Christian Bischoff faszinierte die 310 Schüler der **Hauptschule Sattledt**, deren Lehrer und viele Eltern.

Christian Bischoffs primäres Ziel ist es, jungen Menschen zu vermitteln, dass sie für ihr eigenes Leben und ihre eigene Motivation verantwortlich sind. Dies geschieht im Vortrag durch eine sehr bildliche Darstellung in Form einer „Lebenspyramide“, mit der den Teilnehmern die zehn wichtigsten persönlichen Lebens-Einstellungen und Gemeinschaftswerte vermittelt werden.

Dabei werden die Schüler nicht durch einen monotonen Vortrag gelangweilt. Abwechslung ist Trumpf in der mehrstündigen Veranstaltung. Durch Spiele werden die Teilnehmer aktiv mit ins Geschehen eingebunden, in einer praktischen Übung lernen sie, sich persönliche Ziele zu setzen, zahlreiche Videos bringen alle Beteiligten zum Lachen, Nachdenken, Reflektieren und Träumen. Am Ende herrscht unter vielen Teilnehmern eine Aufbruchsstimmung nach dem Motto: jetzt packe ich es endlich an!

Alle Besucher waren hellauf begeistert. Schriftliche Rückmeldungen der Schüler untermauerten den motivierenden Wert dieser Veranstaltung:

„Ich finde Sie san super, da ich mir jetzt richtige Ziele genommen habe und diese jetzt verfolge.“ „Das hat mir sooo toll gefallen, und ich glaube ich werde ab jetzt ein anderer Mensch.“ „Einfach super und ich möchte mein Leben so weiterleben wie sie mir es jetzt erklärt haben.“ „Christian, du hast mir den Mut gegeben besser zu lernen.“ „Es hat uns allen geholfen an uns zu glaube.“ „mir hat der Vortrag sehr gut gefallen und sie haben mir die Augen geöffnet.“ „Ich sehe jetzt alles viel positiver und ich weiß, dass ich alles schaffen kann. Sie haben mir wirklich sehr geholfen! DANKE!“



Ein großes Dankeschön dem Elternverein, den Raiffeisenbanken Sattledt und Sipbachzell, dem Verein der oberösterreichischen Schulsponsoren und der Fa. Funk Fuchs für die finanzielle Unterstützung.

Schikurs 1.Klassen

Unser Schikurs fand vom 14. bis 18. Jänner in Spital/P. im Lindenhof statt.

Der sonnigste Schitag war der Dienstag. Ab Mittwoch gab es viel Neuschnee. Im Lindenhof hatten wir schöne und gemütliche Zimmer und ausgezeichnetes Essen.

Die Abende verbrachten wir mit gemeinsamen Aktivitäten.

Im Schifahren verbesserten wir uns alle.

Sarah, Eva, Florian Sch., Florian W., Jan

Bilder: HS Sattledt



ATSV Sattledt

Sektion Ringen

16. Int. Schüler-Ringerturnier

Bereits zum 16. Mal fand heuer das Internationale Schüler-Ringerturnier in Sattledt statt.

Der Turnsaal der Hauptschule Sattledt war wieder zum Bersten voll. Nicht weniger als 109 Ringer von 13 Vereinen aus ganz Österreich und dem nahen Ausland kämpften um die begehrten Medaillen und Pokale.

Aber auch diejenigen, die keinen Treppchenplatz erobern konnten, durften sich über ein Nikolaussackerl gefüllt mit Nüssen und einem Schoko-Nikolaus freuen.

Die Sektion Ringen des ATSV Sattledt bedankt sich bei der Marktgemeinde Sattledt beim Tourismusverband Sattledt sowie bei allen Sattledter Firmen und Institutionen für die großartige Unterstützung.



Sektion Fußball

Der ATSV Bamminger Sattledt bedankt sich recht herzlich bei Herrn Günter Esterer (Fa. Klimabloc) für die Ausstattung der U-17 Mannschaft mit einem neuen Trainingsset.

Weiters möchte sich die Nachwuchsleitung des ATSV Sattledt bei folgenden Firmen für ihre Unterstützung beim diesjährigen U-7 und U-9 Hallenturnier bedanken: Fleischhauerei Strasser, Bäckerei Kaiser, Sparmarkt Sattledt und Getränkemarkt Ackerl.



Sektion Stockschießen

Eisstöcke für den Kindergarten

Um die jüngsten Mitglieder unserer Gesellschaft mit unserem schönen Sport vertraut zu machen, haben wir den Kindergarten in Sattledt mit sechs, speziell für Kleinkinder konzipierten, Eisstöcken ausgestattet.

Diese sind im Innenbereich genauso wie im Außenbereich auf Asphalt zu verwenden.

Wir wünschen viel Spaß beim spielerischen Erlernen des Stocksportes!

Sektion Stockschießen
ATSV Sattledt

Bilder: privat



Was gehört eigentlich in den Gelben Sack?

Die spontane Antwort der meisten Personen auf die Frage: „Was gehört in die Gelben Säcke oder in die Sammelbehälter mit dem gelbem Deckel?“ lautet: „Plastik!“.

Die Beantwortung ist allerdings so nicht korrekt!

Richtig wäre im Bezirk Wels-Land: „Verpackungen aus Kunststoff, Verbundstoff und Metall“, wobei hier die Betonung auf dem Wort **Verpackungen** liegt.

Viel Sammelmateriale im Gelben Sack zählt nicht als Verpackung und ist daher ein Fehlwurf. Vor allem



Hausabfall und Haushaltsgegenstände aus Kunststoff wie Spielsachen oder Windeln landen leider immer wieder am falschen Ort.

Solche Fehlwürfe sind ein großes Problem bei der Sammlung. Nicht nur die Sortierung wird erschwert, auch die Sammelkosten steigen.

Produkte aus PVC wie Rohre oder Gartenschläuche sind bei der Wiederverwertung

besonders unerwünscht, da sie den Recyclingprozess stören.

Folgende Stoffe sind **keine** Verpackungen und dürfen deshalb nicht im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne entsorgt werden (Beispiele): Malerfolien, Plastikhandschuhe, Haushaltsgeräte, Dichtungen, Duschvorhänge, Kabelumhüllungen, Luftmatratzen, Schwimmhilfen.

Bei sehr hohem Fehlwurfanteil ist der Entsorger angewiesen, das Material nicht mitzunehmen.

Nur Verpackungen in die Sammelbehälter!

Dazu gehören PET-Flaschen, Milch- und Getränkepackungen, Verpackungsfolien, Joghurtbecher, Fleischtassen, Verpackungen aus Styropor, Getränke- und Konservendosen, Metalltuben, etc.

Nur restentleerte, sortenrein gesammelte Verpackungen können auch wieder einer stofflichen Verwertung zugeführt werden.

Abfalltrennen kann so einfach sein, wenn man weiß, wie man es macht! Informationen zur richtigen Abfalltrennung gibt es auf www.umweltprofis.at/wels-land oder am Misttelefon 07242/54060.

Erhebliche Mehrkosten durch missbräuchliche Abfallentsorgung über das Kanalnetz

Das WC ist kein Mistkübel!

Babywindeln, Feuchttücher, Tierkadaver, Essensreste, usw. – der Kanal wird oft missbräuchlich zur vermeintlich „billigen und einfachen Abfallentsorgung“ verwendet.

Das kann schwerwiegende Folgen nach sich ziehen und verursacht Mehrkosten in Millionenhöhe! Mehrkosten, die sich direkt auf die Kanalbenutzungsgebühren auswirken.

Dabei hat es jeder selbst in der Hand, dass die Kosten nicht weiter steigen: Hygieneartikel wie Tampons oder Windeln, die Kanalpumpwerke und Maschinen auf den Kläranlagen schwer beschädigen können, sind über den Restmüll zu entsorgen. Dies gilt selbstverständlich auch für Katzenstreu und andere Feststoffe.

Öle, die Abflüsse und Kanäle verstopfen, finden im „Öli“ Platz.

Die Initiative „Denk KLObal, schütz' den Kanal!“ klärt über Spar-Tipps auf: www.klobal.at

NICHTSCHWIMMER!



Hygieneartikel, Feuchttücher, Katzenstreu, Speisereste, Altöle, sogar verstorbene Haustiere verstopfen unsere Kanäle und verursachen hohe Kosten – die wir alle über die Kanalgebühr bezahlen müssen. Helfen Sie mit: Schützen wir gemeinsam das oberösterreichische Kanalnetz, schonen wir unsere Umwelt und unsere Geldbörsen! **Infos auf: www.klobal.at**



Eine Initiative des Umweltressorts des Landes Oberösterreich in Zusammenarbeit mit **WDL GmbH** und **LINZ AG**

Service-Paket für Alleinerziehende

Das neue Service-Paket für Alleinerziehende in Oberösterreich gibt Antworten auf brennende Fragen, wie:

- Wo bekomme ich finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten?
- Wo erhalte ich kostengünstige bzw. kostenlose Rechtsberatung?
- Welches Angebot an flexibler Kinderbetreuung oder Pflegeunterstützung für Angehörige gibt es?
- Wer betreut mein Kind im unerwarteten Krankheitsfall oder während einer Dienstreise?

Das Service-Paket umfasst:

- Neue Broschüre "Ratgeber für Alleinerziehende" des Frauenreferates des Landes OÖ
- Förderschwerpunkt 2013 "Alleinerzieherinnen" des Frauenreferats des Landes OÖ
- Bündelung der Kräfte der OÖ Frauenberatungsstellen:
- Zusammenarbeit "Verein Alleinerziehend"
- Pilotprojekt des Hilfswerkes Eferding (Mobile Beratung, Notrufnummer, Kleingruppentreffen)
- Projekt "Vielfalt Alleinerziehend" der Frauenstiftung Steyr
- Alleinerzieherinnengruppe der Braunauer Frauenberatung "Frau für Frau"
- Reise- und Urlaubsangebote, speziell auf die Bedürfnisse von Alleinerziehenden abgestimmt

Der Ratgeber kann auf der Homepage unter www.frauenreferat-ooe.at heruntergeladen und auch in Printform unter der Tel. 0732/7720-11851 oder per E-Mail: frauen@ooe.gv.at bestellt werden.

ÖBB Fahrplan 2013

Am Gemeindeamt liegen Fahrplanhefte für die Almtalbahn sowie verschiedener Buslinien mit einer Haltestelle in Sattledt auf.



Von Wolfgang Pichler aus der LEADER-Region Wels Land
Email: office@lewel.at Web: www.regionwelsland.at

Einblick mit Ausblick

Energie zum Erleben!

Mit „Energie zum Erleben“ bringen die Leaderregion Wels-Land und die Stadt Wels gemeinsam ein fachtouristisches Produkt auf den Markt.



Die Leaderregion Wels-Land hat mit ihren Partnern Klimabündnis OÖ und Wels Marketing & Touristik GmbH das Projekt ins Leben gerufen. Das Ziel lautet, die „Gute-Energie-Praxis“ der regionalen Unternehmen und Einrichtungen erlebbar machen. Dafür schöpft „Energie zum Erleben“ aus der Fülle an energieeffizienten Projekten, Anlagen zur Energiegewinnung und innovativen Unternehmen, die Wels-Land und Wels zu bieten hat.

Wolfgang Pichler, Leaderregion Wels-Land: „Energie zum Erleben ist „wertschöpfende Bewusstseinsbildung“, kooperativ umgesetzt für die Region Wels-Land und die Stadt Wels im Sinne regionaler Entwicklung. Die Region und die Stadt haben ein neues Ausflugsangebot, das Know-how-Vermittlung integriert.“ Das Projekt wird von den Gemeinden der Region Wels-Land, im Rahmen der Anerkennung von Wels-Land als Klima- und Energiemodellregion sowie von der Klimarettung finanziell unterstützt.

Im Auftrag der Leaderregion Wels-Land entwickelte die Wels Touristik & Marketing GmbH ein nach dem Baukasten-System zusammenstellbares Pauschalangebot. Zertifizierte Fremdenführerinnen erhielten von LEWEL und dem Klimabündnis OÖ eine Qualifizierung, um die Fachexkursionen professionell begleiten zu können. Das Exkursionsangebot richtet sich an Unternehmen, öffentliche Verwaltungen, Techniker, Studenten, Schüler und an alle Gruppen, die sich für das Thema erneuerbare Energie und nachhaltiges Bauen interessieren.

So können Sie Energie in Wels-Land & Wels erleben:

Sie starten in einen Tag voller Energie im Welios® Energie.Erlebnis.Haus. und werden von einem Guide während Ihres gesamten Energie-Ausflugs begleitet. Sie wählen aus dem Angebot Ihre Wunschziele in Wels-Land oder Wels dazu aus und wir schnüren Ihnen ein fertiges Paket daraus. Hier werden Unternehmen und Einrichtungen, die im Energiesektor vorbildhaft sind besucht und professionell präsentiert (Z.B. Fronius International, Solution Sattledt, Aestus Thalheim, SolarCampus Eberstälzell, E-Bikes Bad Wimsbach-N., Wasserkraftwerk Lambach, ChristophorusHaus Stadl-Paura, Pfarre St. Franziskus Wels, Messe Wels, ...).

Mehr Informationen auf www.regionwelsland.at

Buchen sie ihre Fachexkursion unter www.wels-info.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Lebensministerium.at



Fahrräder bewegen ein Dorf in Afrika

Heuer wird wieder eine Sammelaktion für Fahrräder durchgeführt „**Fahrräder bewegen ein Dorf**“. Herr Othmar Weber engagiert sich seit Jahren für die Menschen von BURKINA FASO in Westafrika - ein Projekt, das die Hilfe

zur Selbsthilfe ermöglicht. Gebrauchte Fahrräder werden in Österreich gesammelt und per Container direkt ins Dorf gesendet. **Ein Fahrrad sichert in Afrika das Überleben.** Mobilität, Schulbildung, Gesundheitswesen sowie Trink-

wasserversorgung, werden durch diese Fahrräder sicher gestellt.

Helfen Sie mit ihrem gebrauchten, noch funktionstüchtigen Fahrrad (nur Erwachsenenräder).



Fahrradsammlung für Afrika

**Termin: bis Ende Karwoche
Abzugeben bei Hermi Krumphuber**
(Windischbauer)
4642 Sattledt, Landstraße 11
Tel. 07244/8834

Bitte **KEINE** Kinderräder, Rennräder oder völlig funktionslose Fahrräder abgeben.

A Musi vom und für's Herz

Musikantentreffen
mit Tanz
G.H. Hubauer Schauersberg

Jeden 3. Freitag im Monat

Eugen Hubauer
Gasthof Schauersberg
Wallfahrtstr. 1
4600 Thalheim bei Wels
www.gasthof-schauersberg.at

DONNERSTAG Sperrtag !



2013

Altenbetreuungsschule des Landes OÖ
Bildungseinrichtung für Berufe in der Altenarbeit

Tag der offenen Tür

Freitag, 1. März 2013, 10.00 - 15.00 Uhr, Linz

Berufe mit Zukunft!

Das Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebot der Altenbetreuungsschule des Landes OÖ präsentiert für Sie:

Impulsvorträge, Workshops und
Praxisdemonstrationen.
Wir geben Einblicke in Ausbildungen
für Berufe mit Zukunft.

Nutzen Sie Ihre Chance.

Für Erfrischendes ist gesorgt:
Es warten gesunde Snacks und Drinks, Espresso und Süßes auf Sie!

Weitere Infos und den Anfahrtsplan finden Sie unter
www.altenbetreuungsschule.at.

Fragen zur Veranstaltung?
Tel.: +43(0)732 / 73 16 94

Wir freuen uns auf Sie!



4040 Linz, Petrinumstraße 12 / 2. Stock, Tel.: +43 (0)732 / 73 16 94, Fax: +43 (0)732 / 73 16 94 - 22
e-mail: abs.post@ooe.gv.at, www.altenbetreuungsschule.at

Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB-Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

Eisrausch – Winterzauber über den Dächern von Linz

Noch bis 24.2.2013 ist die Linzer Innenstadt wieder Treffpunkt für alle Eislauf-Fans. Der Eintritt zum Eisrausch ist frei. Schlittschuhe können vor Ort gegen eine Gebühr ausgeliehen werden. www.eisrausch.at

Minopolis, die Stadt der Kinder in Wien

50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte in den Semesterferien am 16., 22. und 23.2.2013 sowie in den Osterferien von 23. bis 30.3. und am 1. und 2.4.2013. Kinder zahlen 9,50 Euro und Erwachsene zahlen 5,- Euro. www.minopolis.at

Tipp: Reisen Sie stressfrei und kostengünstig mit der **WESTbahn**. Mit dem auf der Rückseite des aktuellen OÖ Familienjournals (Ausgabe 1/2013) abgedruckten Originalgutscheines reisen Eltern zum Kindertarif (50%) und alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder sind frei!

Unvergessliche Erlebnisse im Museum der Zukunft

Zwei spannende Workshops für Kinder und Jugendliche bietet das Ars Electronica Center vom 20. bis 22.2.2013 an. Beim **Winter Camp „Ma Boter und Ro Schine“** liegen alle notwendigen Bausteine, Motoren, Sensoren und Kabel bereit, wenn es darum geht, zündende Ideen mit selbst gebauten Robotern zum Leben zu erwecken.

Das **Winter Camp „Sound Factory“**

lädt 11- bis 14-jährige ein, mit Audiogeräten neue Geräusche und Klänge einzufangen, um daraus gemeinsam mit dem Soundkünstler Marco Palewicz im SoundLab eigene Musikstücke zu komponieren. Der Workshop kostet mit der OÖ Familienkarte 30 Euro (statt 35 Euro) – unbedingt anmelden! An den Familien-Wochenenden am 16./17.2. und 16./17.3.2013 gibt es sogar 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte. Familien zahlen an diesen Tagen somit nur 8 Euro Eintritt. www.aec.at

Landestheater Linz – Kulturgenuss vom Feinsten für die ganze Familie

Das Märchen **"Die kleine Hexe"** wird am 23.2.2013 um 17 Uhr zum Einheitspreis von 6 Euro/Person seinem jungen Publikum näher gebracht. Die Karten gibt es direkt beim Landestheater unter 0800/218000 bzw. per Mail an kassa@landestheater-linz.at bzw. online unter www.landestheater-linz.at (Bitte bei Ermäßigungsart "Familienkarte" auswählen!).

Kabarett "SO'n & FATHER GEFLÜSTER"

Nach der erfolgreichen Väterkampagne im Vorjahr startet mit dem Kabarett "SOFA GEFLÜSTER" ein weiterer Programmpunkt im Zuge der "Aktiven Vaterschaft"-Kampagne. Die ersten Termine: 1. März 2013 in Kirchdorf/Krems und am 8. und 9. März 2013 in Neuhofen/Krems – weitere Termine folgen! Eintritt mit der OÖ Familienkarte: 12 Euro.

Willkommen im

Energie.Erlebnis.Haus - Welios

Im Welios - Energie.Erlebnis.Haus in Wels steht das gemeinsame Erlebnis



im Vordergrund. Frei nach dem Motto: „Mitmachen, Staunen, Entdecken!“ Alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Personen erhalten den ganzen März 50 % Ermäßigung. www.welios.at

Tauplitz – Familien-Schitag am 16. und 17. März 2013

Gegen Vorlage der OÖ. Familienkarte an der Kassa in Tauplitz oder Mautstelle Mitterndorf kostet eine Familien-Tageskarte nur 35 Euro (gültig für alle in der Familienkarte eingetragenen Personen). www.dietauplitz.com

Staffelmarathon für Familien steht an!

Informationen und das Anmeldeformular sind auf www.familienkarte.at zu finden.

Vater-Kind-Wochenenden 2013

Die Vater-Kind-Wochenenden tragen dazu bei, dass Männer ihren Anteil an Erziehung ausbauen, was sich auch positiv auf die Partnerschaft auswirkt. Mit der OÖ Familienkarte gibt es 5 Euro Ermäßigung je Wochenende. Weiters können Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ eingelöst werden! Alle Infos dazu auf www.familienkarte.at

ElternTelefon -142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung

Ein kostenloses, vertrauliches und rund um die Uhr erreichbares Beratungsangebot, ein offenes Ohr, Entlastung und Unterstützung für Eltern. Das Elterntelefon ist ein Soforthilfe-Angebot, das unter der bekannten Nummer 142 (ohne Vorwahl) in Anspruch genommen werden kann.



Familienförderungen in OÖ

FÖRDERUNG	ANTRAGSTELLE	ZEITPUNKT DES ANTRAGES	HÖHE	VORAUSSETZUNGEN
SCHULBEGINNHILFE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11192, 11610 • web*	spätestens bis Ende des laufenden Schuljahres	der Zuschuss beträgt einmalig pro Kind 100 Euro	- Einkommensgrenze darf nicht überschritten werden - erstmaliger Eintritt in die Pflichtschule - gemeinsamer Hauptwohnsitz in OÖ
SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11192, 11610 • web* Anträge liegen in den Schulen auf	bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres	der Zuschuss beträgt pro Kind 100 Euro	- Besuch einer oberösterreichischen Pflichtschule - Einkommensgrenze darf nicht überschritten werden - Bestätigung über die Teilnahme von mind. 2 Kindern an Schulveranstaltungen im selben Schuljahr - Mindestdauer der Schulveranstaltungen: 8 Tage - Hauptwohnsitz in OÖ
KINDERBETREUUNGSBONUS NEU	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11192, 11610 • web*	Anträge können ab Vollendung des 3. Lebensjahres gestellt werden	der KBB beträgt jährlich pro Kind 700 Euro	- für das Kind wird für mindestens 2 Monate vor Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres der Gratikindergarten nicht in Anspruch genommen - ist auf EU-Bürger beschränkt
FAMILIENKARTE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11550 od. 16263 • web*	jederzeit, ab Geburt des 1. Kindes	zahlreiche Vergünstigungen im Freizeitbereich	- für mindestens 1 Kind wird Familienbeihilfe nach dem Familienlastenausgleichsgesetz bezogen - von ausländischen Staatsbürgern ist der Nachweis eines Aufenthaltstitels anzuschließen - Antragsformular muss vom Gemeindeamt bzw. Magistrat bestätigt werden
OÖ. WINTERSPORTWOCHE	Antrag ist von den Schulen im Familienreferat des Landes OÖ, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz zu stellen Tel.: 0732-7720-11192 bzw. 11610 • web*	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersporttage	Gutschein für Liftkarte für die Dauer des Schulschickurses	- Wintersportwoche findet in einem OÖ Skigebiet statt - Mindestausmaß von 4 aufeinander folgenden Schultagen (ganztägig)
OÖ. WINTERSPORTTAGE	Antrag ist von den Schulen bzw. vom Kindergarten im Familienreferat des Landes OÖ, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz zu stellen Tel.: 0732-7720-11192 bzw. 11610 • web*	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersportwoche	Gutschein für max. 3 Halbtages-Liftkarten pro Wintersaison	Wintersporttage müssen in Unterrichtszeit einer Volksschule bzw. Betreuungszeit des Kindergartens stattfinden
ELTERNBILDUNGSGUTSCHEINE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11161, 11831 • web*	werden automatisch bei Neuantrag der Familienkarte und zum 3., 6. und 10. Geburtstag eines Kindes zur Verfügung gestellt	Gutscheine können bei zahlreichen Veranstaltungen zum Thema „Eltern-Kind-Beziehung“ und „Partnerbeziehung“ eingelöst werden	Besitz der OÖ Familienkarte
KOSTENLOSE ELTERNUNFALL-VERSICHERUNG DES LANDES OÖ WÄHREND DER KINDERBETREUUNG	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11831, 11832 • web*	automatisch mit Erhalt der Familienkarte	- Bergekosten inkl. Hubschrauberbergung weltweit (bis 3.000 Euro) - Kostensersatz für außerfamiliäre Haushaltshilfe (max. 8 Tage, max. 40 Euro/Tag) bereits ab 1. Tag nach Unfall - Unfalltod bis 8.000 Euro - Unfallinvalidität bis max. 18.500 Euro - Folgen von Kinderlähmung, FSME und Borreliose bis 18.500 Euro	- Besitz der OÖ Familienkarte - Unfälle im Zusammenhang mit Kinderbetreuung von Eltern eines Kindes unter 3 Jahren - Hauptwohnsitz in OÖ
KINDERUNFALLVERSICHERUNG DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11831, 11832 • web*	automatisch mit Erhalt der Familienkarte	- Heil-, Rückhol- und Bergekosten inkl. Hubschrauberbergung weltweit (bis 3.000 Euro) - Begräbniskosten (Unfalltod): bis 6.000 Euro - Begleitkosten im Spital bis zu 1.000 Euro - Unfallinvalidität bis zu 37.000 Euro - Folgen von Kinderlähmung, FSME und Borreliose bis 18.500 Euro - Errierungen nach Unfall - Nahrungsmittelvergiftung - Erstickten durch Verschlucken von Kleinteilen	- Hauptwohnsitz der Familie in Oberösterreich - das Kind muss in der OÖ Familienkarte eingetragen sein - Versicherungsschutz endet mit dem 1. Schultag
FAMILIENURLAUBSZUSCHUSS DES LANDES OÖ	Abt. Jugendwohlfahrt des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-14995, 15209 • web*	der Antrag muss spätestens drei Wochen vor Urlaubsantritt eingebracht werden	die Höhe richtet sich nach dem gewichteten Pro-Kopf-Familien-Netto-Einkommen	- Ehepaare (auch Pflegeeltern) und Alleinerzieher mit mindestens drei Kindern, für die Familienbeihilfe bezogen wird bzw. mit zwei Kindern, wenn für eine erhöhte Familienbeihilfe bezogen wird „einer“ Staatsbürgerschaft und Hauptwohnsitz in OÖ - der Urlaubsort muss in Österreich liegen - Mindesturlaubsdauer von 7 Tagen pro Urlaub (höchstens 14 Tage) pro Jahr - Einkommensgrenze darf nicht überschritten werden
MUTTER-KIND-ZUSCHUSS DES LANDES OÖ	Abt. Gesundheit des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-14910 • web*	der Antrag muss innerhalb eines Jahres nach Vollendung des 2. bzw. 5. Lebensjahres gestellt werden	gesamt 370 Euro; dieser Betrag wird in zwei Raten à 185 Euro ausbezahlt, nach Vollendung des 2. Lebensjahres und nach Vollendung des 5. Lebensjahres	- termingerechte Durchführung aller im Mutter-Kind-Pass vorgesehenen Untersuchungen und Impfungen gem. MKP-VO - der/die Antragsteller/in (und das Kind) müssen zum Zeitpunkt der Antragstellung den Hauptwohnsitz in OÖ haben oder im Rahmen der Arbeitnehmerfreizügigkeit einer Erwerbstätigkeit nachgehen - gemeinsamer Wohnsitz und überwiegende Betreuung des Kindes durch Antragsteller/in
SCHULSTARTGELD	Wohnsitzfinanzamt (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesonderter Antrag erforderlich	100 Euro für jedes Kind zwischen 6 und 15 Jahren pro Kalenderjahr - Auszahlung automatisch mit September-Familienbeihilfe	Anspruch auf Familienbeihilfe
FAMILIENBEIHILFE DES BUNDES	Wohnsitzfinanzamt	nach der Geburt	gestaffelt nach Alter und Zahl der Kinder bis 3 Jahre 105,40 Euro 3 – 10 Jahre 112,70 Euro 10 – 19 Jahre 130,90 Euro 19 – 24 Jahre 152,70 Euro monatliche Erhöhungsbeträge (= Geschwisterstaffelung) für das 2. Kind 12,80 Euro für das 3. Kind 47,80 Euro ab dem 4. Kind 97,80 Euro für jedes weitere Kind 50,- Euro zusätzlich Zuschlag für jedes erheblich behinderte Kind 136,30 Euro/Kinderabsatzbetrag: 58,40 Euro, wird ohne gesonderten Antrag gemeinsam mit der Familienbeihilfe ausbezahlt	- Österreichische Staatsbürgerschaft - Wohnsitz, ständiger Aufenthalt der Antragsteller und Kinder in Österreich - Sonderregelungen für EU-Bürger, Drittstaatsangehörige und im Ausland lebende Kinder weitere Detail-Infos zur Familienbeihilfe finden Sie unter www.bmwf.gv.at
MEHRKINDZUSCHLAG	Wohnsitzfinanzamt	für jedes Kalenderjahr im Rahmen der Arbeitnehmeranmeldung	20 Euro/mo. für jedes ständig in Österreich bzw. EU-Raum lebende dritte und weitere Kind, für das Familienbeihilfe gewährt wird	Das zu versteuernde Familieneinkommen des Vorjahres darf 55.000,- Euro nicht überschreiten
KINDERFREIBETRAG	im Rahmen der ArbeitnehmerInnen-Veranlagung, der Einkommensteuererklärung bzw. mit gesondertem Antrag (E 5) beim Wohnsitzfinanzamt	nach Ablauf des Kalenderjahres	220 Euro jährlich pro Kind; je 60% wenn beide Elternteile den Freibetrag geltend machen = je 132 Euro	Eltern müssen Lohn- und Einkommenssteuer zahlen; für die betroffenen Kinder muss ein Anspruch auf den Kinderabsatzbetrag für mehr als 6 Monate/Kalenderjahr bestehen
KINDERABSATZBETRAG	Wohnsitzfinanzamt	kein gesonderter Antrag erforderlich	58,40 Euro pro Kind monatlich	Anspruch auch Familienbeihilfe des Bundes, Auszahlung automatisch mit Familienbeihilfe des Bundes
ALLEINERZIEHERABSATZBETRAG	im Rahmen der ArbeitnehmerInnen-Veranlagung, der Einkommensteuererklärung bzw. mit gesondertem Antrag (E 5) beim Wohnsitzfinanzamt	nach Ablauf des Kalenderjahres	mit einem Kind 494 Euro, mit zwei Kindern 669 Euro, für das Dritte und jedes weitere Kind erhöht sich der Betrag um jeweils 220 Euro	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als 6 Monate im Kalenderjahr nicht in einer Ehe- oder Lebensgemeinschaft leben und denen während dieses Zeitraumes ein Kinderabsatzbetrag zusteht
ALLEINVERDIENERABSATZBETRAG	im Rahmen der ArbeitnehmerInnen-Veranlagung, der Einkommensteuererklärung bzw. mit gesondertem Antrag (E 5) beim Wohnsitzfinanzamt	nach Ablauf des Kalenderjahres	gleich wie Alleinerzieherabsatzbetrag	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als sechs Monate im Kalenderjahr mit einem Ehe-/Partner in einer Ehe bzw. eheähnlichen Gemeinschaft leben. Das steuerpflichtige Einkommen des (Ehe-)Partners darf 6.000 Euro im Kalenderjahr nicht überschreiten, wobei das steuerfreie Wohngeld mit einzuberechnen ist
KINDERBETREUUNGSGELD DES BUNDES	jener Krankenversicherungsträger, bei dem der/die Antragsteller/in (mitversicherung ist oder zuletzt (mitversicherung war).	gebührt auf Antrag, frühestens ab dem Tag der Geburt des Kindes	80% der Letztentkünfte des betreffenden Elternteils, max. 66 Euro täglich (rund 2.000 Euro/Monat)	- Anspruch auf Familienbeihilfe für das Kind - gemeinsamer Haushalt mit dem Kind - Durchführung der Mutter-Kind-Pass Untersuchungen - Zuversicherungsgrenzen müssen eingehalten werden - Sonderregelungen für EWR-, EU und Schweizer Bürger/innen Weitere Details zu den Anspruchsvoraussetzungen finden Sie unter www.bmwf.gv.at
SCHUL- UND HEIMBEIHILFE DES BUNDES	Landesschulrat für Oberösterreich Sonnensteinsr. 20, 4040 Linz Tel.: 0732-7071-2211, 2232 Anträge liegen in den Schulen auf	bis Ende des Kalenderjahres, in dem das betreffende Schuljahr beginnt	Schulbeihilfe: bis zu 1.130 Euro jährlich (ab der 10. Schulstufe) Heimbeihilfe: bis zu 1.380 Euro jährlich (ab der 9. Schulstufe)	- soziale Bedürftigkeit - Klasse darf nicht wiederholt werden - Notendurchschnitt höchstens 2,90 - österreichische Staatsbürgerschaft, Flüchtling oder EWR-Bürger weitere Details unter www.schuelerhilfe.at
SCHULUNTERSTÜTZUNG DES BUNDES FÜR SCHULVERANSTALTUNGEN	Landesschulrat für Oberösterreich Sonnensteinsr. 20, 4040 Linz Tel.: 0732-7071-2271 Anträge liegen in den Schulen auf	bis 31.3. des laufenden Schuljahres	einmalig bis zu 60, 120 oder 180 Euro	- soziale Bedürftigkeit - Dauer der Schulveranstaltung mind. 5 Tage weitere Details unter www.schuelerhilfe.at

Veranstaltungen und Termine

Februar | März | April 2013

FEBRUAR

Donnerstag, 21. Februar 2013

16 Uhr, Pfarrsaal

Bilderbuchkino im Doppelpack

V: Pfarrbibliothek

Donnerstag, 21. Februar 2013

19:30 Uhr, Pfarrsaal

Vortrag „Das Herz des Abenteuers“

V: KBW, B-Fair, Gesunde Gemeinde

Samstag, 23. Februar 2013

16 Uhr, Pfarrsaal

Jahreshauptversammlung

V: Kath. Frauenbewegung

Sonntag, 24. Februar 2013

9 Uhr, Pfarrkirche

Familienfasttag mit Sammlung und Fastensuppe

V: Kath. Frauenbewegung

MÄRZ

Sonntag, 3. März 2013

9 Uhr, Pfarrsaal

Kinderkirche

Dienstag, 5. März 2013

13:30 Uhr, Pfarrsaal

Seniorenachmittag

V: Pfarrsenioren

Sonntag, 10. März 2013

9 Uhr, Pfarrkirche

Firmvorstellungsgottesdienst

Donnerstag, 14. März 2013

Bauverhandlung und

Bauberatung

Donnerstag, 14. März 2013

13 Uhr, Pfarrsaal

Palmbuschen binden

V: Kath. Frauenbewegung

Donnerstag, 14. März 2013

14 Uhr, Gasthaus Voralpenbräu

Jahresversammlung

V: Seniorenbund

Donnerstag, 14. März 2013

19 Uhr, Sitzungssaal

Gemeinderats-Sitzung

Sonntag, 17. März 2013

Langlaufen

V: Alpenverein

Montag, 18. März 2013

14:30 Uhr, Kulturzentrum Alte Schule

Mutterberatung

Montag, 18. März 2013

20 Uhr, Pfarrzentrum

Heilsames Singen

V: Frauenmosaik

Dienstag, 19. März 2013

8:45-9 Uhr, Arzttraum HS Sattledt

Zeckenimpfung

Mittwoch, 20. März 2013

Wanderung

V: Seniorenbund

Donnerstag, 21. März 2013

20 Uhr, Gasthaus Voralpenbräu

Vortrag von Mag. Helmut Schüller

V: Kath. Bildungswerk

Sonntag, 24. März 2013

9 Uhr, Pfarrsaal

Kinderkirche

Samstag, 30. März 2013

16 Uhr, Pfarrsaal

Kinderauferstehungsfeier

V: Kinderliturgie

APRIL

Montag, 1. April 2013

19:30 Uhr, Pfarrsaal

Theaterpremiere

V: Theatergruppe der Pfarre

Freitag, 5. April 2013

19:30 Uhr, Pfarrsaal

Theater

V: Theatergruppe der Pfarre

Samstag, 6. April 2013

19:30 Uhr, Pfarrsaal

Theater

V: Theatergruppe der Pfarre

Sonntag, 7. April 2013

9 Uhr, Pfarrsaal

Kinderkirche

Sonntag, 7. April 2013

18 Uhr, Pfarrsaal

Theater

V: Theatergruppe der Pfarre

Freitag, 12. April 2013

19:30 Uhr, Pfarrsaal

Theater

V: Theatergruppe der Pfarre

Samstag, 13. April 2013

19:30 Uhr, Pfarrsaal

Theater

V: Theatergruppe der Pfarre

Sonntag, 14. April 2013

18 Uhr, Pfarrsaal

Theater

V: Theatergruppe der Pfarre

Montag, 15. April 2013

14:30 Uhr, Kulturzentrum Alte Schule

Mutterberatung

Mo-Mo, 15.-22. April 2013

Volksbegehren „Demokratie jetzt“

„Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“

Mittwoch, 17. April 2013

Wanderung

V: Seniorenbund

Samstag, 20. April 2013

Große Hufeisen (Dambach)

V: Alpenverein

Donnerstag, 25. April 2013

Ausflug des Seniorenbundes

Samstag, 27. April 2013

10 Uhr, Pfarrkirche

Pfarrfirmung

Sonntag, 28. April 2013

10 Uhr, Bauhof

Mostkost

V: Ortsbauernschaft

Dienstag, 30. April 2013

Maibaum aufstellen

V: Landjugend

RYTZ.AT
Die Fuß durch die Welt

Ein Bildervortrag von Reinhold Richtsfeld

DAS HERZ DES ABENTEUERS

7000KM ZU FUSS



Es kommt eine Zeit im Leben,
da bleibt einem nichts anderes übrig als seinen eigenen Weg zu gehen.
Eine Zeit, in der man die eigenen Träume verwirklichen muss.
Eine Zeit, in der man endlich für die eigenen Überzeugungen eintreten muss.
Letztlich liegt die große Herausforderung des Lebens darin,
die Grenzen in dir selbst zu überwinden und so weit zu gehen,
wie du dir niemals hättest träumen lassen.
Sergio Bambaren

Do, 21. Februar 2013, 19.30 Uhr
Sattledt, Pfarrsaal

Eintritt: 8€ AK, 6€ ermäß. und bei Reservierung unter reservierung@rytz.at

BOFAIR²¹

Gesunde Gemeinde



Eine Veranstaltung in Kooperation mit B-Fair, dem Katholischen Bildungswerk und der Gesunden Gemeinde Sattledt

Ein Vortrag voller Lebensfreude über Freiheit, Glück und den Luxus, wenig zu benötigen.
Eine sehr persönliche Reise - mitten ins Herz des Abenteuers.

DELTA
Sportpark Marchtrenk
FITNESS - TENNIS - GASTRO
www.delta-sportpark.at - Tel. 07243 / 5 25 27



Abnehmen – Verändern – Loslassen!

Dieser Kurs zeigt Ihnen wie Sie körperlich abnehmen und an Gewicht verlieren und wie Sie „Schweres“ an Geist und Seele abnehmen um mehr Leichtigkeit in Ihr Leben zu bringen.

Leitung:

Mag. Siegfried Buchgeher

Inhaber Delta Sportpark Marchtrenk, Sportwissenschaftler

Martin Kaiser

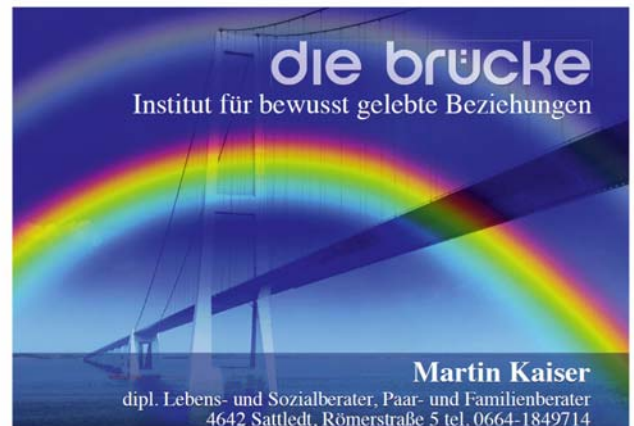
Die Brücke – Institut für bewusst gelebte Beziehungen.

Dipl. Lebens- und Sozialberater, Paar- und Familienberater, Supervisor.

Anmeldung erforderlich. 0664 1849714 Kosten: € 180,--

Max. 8 Pers. - Gasthaus Wahlmüller, Sattledt – 6 Abende

13. 03. 2013 bis 17. 04. 2013 jeden Mittwoch um 19 Uhr



Martin Kaiser

dipl. Lebens- und Sozialberater, Paar- und Familienberater
4642 Sattledt, Römerstraße 5 tel. 0664-1849714

- Einzel- Paar- und Familienberatung
 - Paarworkshop
 - Supervision
 - monatliche Männerabende.
- „Einfach Leben Tage“ für Männer
 - Innere Bilder malen
 - Vorträge
 - Meditationen
 - Klangschalen
 - Märchenwanderungen
 - Beratung und Verkauf von Tepperweinprodukten
 - Entsäuern und Abnehmen
(in Begleitung von Sportwissenschaftler)

Jahresprogramm ersichtlich unter
www.diebruecke.co.at

Wirtschaftsstandort Sattledt - Information



Ausbau und Fertigstellung des Office Center in der Hauptstraße

Das Ortsbild von Sattledt ist mit der Fertigstellung des architektonisch modernen Office Centers in der Hauptstraße prägend erweitert worden. Die Bauzeit für die zusätzlichen 600 m² betrug acht Monate. Erfreulich reibungslos gestaltete sich der gesamte Bauablauf inkl. Innenausbau. Viele ausführende Firmen kamen aus dem

unmittelbaren Wirtschaftsraum – die gesamte Bauphase konnte auch unfallfrei durchgezogen werden. Zu Ende der Bauzeit waren auch bereits alle Einheiten vergeben bzw. vermietet.

Zu den bereits vorhandenen Arztpraxen (Orthopädie, Innere Medizin, Augen) wurde zusätzlich eine Praxis für Gynäkologie eingerichtet.

Die hervorragende Lage, die verkehrstechnisch gute Anbindung und die hochwertige Bauausführung bieten Benutzerfreundlichkeit und ein angenehmes Ambiente. So war es auch wieder wichtig in Energieeffizienz zu investieren, behindertengerechte Ausstattung zu realisieren und entsprechende Stellflächen zur Verfügung zu stellen. So konnte z.B. das gesamte östliche Bahnhofsareal für das Office Center für fixe Stellflächen eingebunden werden. Für den Kunden- und Patientenverkehr wurden weitere Stellflächen direkt beim Objekt zur Verfügung gestellt um kurze Wege zu den Arztpraxen zu ermöglichen.

Der Bauträger Holzinger&Bregar freut sich über die gelungene Verwertung des Areals des ehemaligen Lagerhauses im Ortszentrum.



Wir sind seit rund 40 Jahren erfolgreich am Markt im Bereich Kommunikationstechnologie tätig und suchen zur Unterstützung der „Vertriebsabteilung Sprechfunk“ einen

Techn. Vertriebsmitarbeiter m/w

Ihr Aufgabenbereich:

- Betreuung bestehender Kunden und zielgerichtete Akquise von Neukunden
- Ansprechpartner für Kundenanfragen / eigenständige Vertragsverhandlungen
- Projektkoordination im Fachbereich Funk- und Kommunikationselektronik
- Unterstützung der Vertriebsleitung im Produktmanagement

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung der HTL Nachrichtenelektronik oder gleichwertiges
- Erfahrung im Vertriebs-Innen- Dienst
- Kommunikatives und kundenorientiertes Auftreten
- Ziel- und ergebnisorientierte Arbeitsweise

Unser Angebot:

- Fundierte Einschulung und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Abwechslungsreiche und entwicklungsfähige Tätigkeit
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Angenehmes Betriebsklima und engagiertes Team
- Stabiles und langjähriges Traditionsunternehmen
- Marktkonforme Entlohnung, lt. KV ab € 30.000,-/ Jahrrentlohnung, mit der Bereitschaft zur Überzahlung, abhängig von beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter zukunft@funkfuchs.at

Funk Fuchs GmbH, 4642 Sattledt, Hauptstraße 4



Geil auf Elektronik?

Technische Geräte faszinieren dich? Du wolltest immer schon wissen, welche ausgefeilte Technik in deinem Handy steckt? Wie mobiles Internet funktioniert? Warum ein Navi weiß, wie du am schnellsten ans Ziel kommst? Wenn du auch noch handwerklich geschickt bist, dann ist eine Lehre als

Elektroniker (m/w)

mit Schwerpunkt Kommunikationselektronik

genau das Richtige für dich. Tauche ein in die spannende Welt der Funk- und Kommunikationselektronik. Ein eingespieltes, qualifiziertes Team unterstützt dich vom ersten Tag an und noch in der Lehrzeit wirst du eigenverantwortliche interessante Aufgaben übernehmen. Zusätzlich zur Lehrlingsentschädigung (1. Lehrjahr € 490,- brutto/pro Monat lt. KV) erhältst du bei guter Leistung bis zu € 600 an Jahresprämie. Eine Lehre mit Matura wird von Funk Fuchs gefördert.

Schick uns deine Bewerbung und wir laden dich gerne zum Schnuppertag ein, um dich persönlich kennen zu lernen.

Sende deine Bewerbung mit Foto an:

Funk Fuchs GmbH & Co KG,
Hauptstraße 4, A-4642 Sattledt
oder: zukunft@funkfuchs.at



René Berner (Lehrling im 2. Lehrjahr) - Mir macht die Lehre bei Funk Fuchs echt Spaß, speziell die interessanten, abwechslungsreichen Aufgaben und die Zusammenarbeit mit meinen Kollegen. Mit der Gleitzeit kann ich flexibel arbeiten, Mittag erhalten wir einen Zuschuss zum Essen und vieles mehr ... Komm vorbei überzeug dich selbst!

Girls:Day
www.girlsday-ooe.at





Verpackungen für Direktvermarkter Flaschen, Gläser, Verschlüsse

Wasserturmstraße 16 · 4642 Sattledt
Tel. +43 (0)7244 80 871
office@verpackungsstadl.at



www.verpackungsstadl.at

Gumpoldsberger ■ Doppelbauer

Rechtsanwälte in Kooperation



Kompetenz in allen Bereichen

- Kompetente Beratung • Langjährige Erfahrung
- Eingearbeitete Ansprechpartner • Rasche Antworten
- Europaweite Vertretung

Mit Recht stehen Sie im Mittelpunkt!

Dr. Bernhard Gumpoldsberger MAS (EU Law), LL.M.

Schulstraße 8, 4642 Sattledt

Tel. 07244 200 50, Mail: office@gumpoldsberger.eu

WWW.GUMPOLDSBERGER.EU



Meine Gemeinde sorgt dafür...

...dass ich immer sauberes Wasser habe.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at